Werk

Titel: Berufstätige

Jahr: 1975

PURL: https://resolver.sub.uni-goettingen.de/purl?514402644_1974|log18

Kontakt/Contact

Digizeitschriften e.V.
SUB Göttingen
Platz der Göttinger Sieben 1
37073 Göttingen

info@digizeitschriften.de

Personen mit Hochschulabschluß

a) Fachkräfte mit Diplom oder Staatsexamen über den erfolgreichen Abschluß eines Studiums an einer Universität, Hochschule Ingenieur-Hochschule, Akademie oder einem Institut mit Hochschulcharakter.

b) Fachkräfte, denen ohne Absolvierung eines Studiums an einer Hochschuleinrichtung, jedoch auf Grund gesetzlicher Bestimmungen oder besonderer wissenschaftlicher Leistungen, ein wissenschaftlicher Grad oder Titel verliehen wurde.

c) Inhaber von Abschlußzeugnissen staatlich anerkannter Hochschulen und Universitäten anderer Länder, die eine entsprechende Qualifikation gewährleisten.

Nicht hierzu zählen Teilnehmer an einem verkürzten Sonderstudium (z. B. Teilstudium), sofern es nicht mit dem Erwerb eines Diploms oder Staatsexamens abschließt.

Personen mit Fachschulabschluß

a) Fachkräfte, die eine Ingenieur- oder Fachschule erfolgreich absolviert und damit den Qualifikationsgrad „Ingenieur" oder „Techniker" erworben haben.

b) Fachkräfte, denen auf Grund gesetzlicher Bestimmungen ein Titel mit dem Qualifikationsgrad „Ingenieur" zuerkannt wurde.

c) Fachkräfte nichttechnischer Fachrichtungen, die berechtigt eine dem „Ingenieur" oder „Techniker" gleichwertige Berufsbezeichnung entsprechend ihrer Fachrichtung führen.

d) Inhaber von Abschlußzeugnissen staatlich anerkannter mittlerer und höherer Fachschulen anderer Länder, die eine entsprechende Qualifikation gewährleisten.

Nicht hierzu zählen Teilnehmer an einem verkürzten Sonderstudium (z. B. Teilstudium), sofern es nicht mit einem unter a) bis d) aufgeführten Qualifikationsgrad abschließt, sowie Meister, auch wenn der Titel an einer Ingenieur- oder Fachschule erworben wurde, und mittlere medizinische Fachkräfte im Gesundheits- und Sozialwesen.

Durchschnittliches monatliches Arbeitseinkommen

Das durchschnittliche monatliche Arbeitseinkommen umfaßt folgende Bestandteile:

a) Alle aus dem Lohnfonds gezahlten Beträge sowie Lohn- und Sonderzuschläge, welche auf Grund der Verordnungen vom 28. Mai 1958 im Zusammenhang mit der Abschaffung der Reste der Lebensmittelkarten noch gesondert gezahlt werden.

b) Prämien aus dem Betriebsprämienfonds sowie für Materialeinsparungen auf Grund persönlicher Konten.

c) Ehegattenzuschläge und staatliche Kinderzuschläge (lt. Verordnung vom 28. Mai 1958) sowie staatliches Kindergeld (lt. Verordnungen vom 3. Mai 1967 und 27. August 1969).

d) Weihnachtsgeld.

1. Sozialökonomische Struktur der Berufstätigen

Beschäftigtengruppe	Berufstätige									
	1955	1973	1955	1960	1965	1969	1970	1971	1972	1973
	1 000		Prozent							
Berufstätige (einschließlich Lehrlinge)	8 188,0	8 307,1	100	100	100	100	100	100	100	100
Arbeiter und Angestellte (einschließlich Lehrlinge)	6 415,9	7 269,7	78,4	81,0	82,5	84,0	84,5	84,9	87,0	87,5
Mitglieder von Produktionsgenossenschaften[1])	192,8	815,6	2,4	13,8	13,3	12,5	12,3	12,0	10,1	9,9
darunter: LPG	190,2	650,9	2,3	12,0	10,6	8,9	8,7	8,5	8,2	7,8
PGH	2,4	136,6	0,0	1,8	2,4	3,0	3,1	3,0	1,6	1,6
Komplementäre und Kommissionshändler[2])	—	29,4	—	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,4	0,4
Übrige Berufstätige[2])	1 579,2	192,4	19,3	4,8	3,7	3,0	2,8	2,7	2,5	2,3
darunter:										
Einzelbauern und private Gärtner	1 028,9	8,1	12,6	0,4	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Private Handwerker	320,0	135,2	3,9	2,8	2,5	2,0	1,7	1,7	1,7	1,6
Private Groß- und Einzelhändler	148,3	19,7	1,8	0,8	0,5	0,4	0,3	0,3	0,3	0,2
Freiberuflich Tätige	33,9	12,0	0,4	0,3	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,1

[1]) Einschließlich Mitglieder von Rechtsanwaltskollegien. — [2]) Einschließlich mithelfende Familienangehörige.

2. Berufstätige nach Eigentumsformen der Betriebe und nach Wirtschaftsbereichen

Stand 30. September

Wirtschaftsbereich	Berufstätige (ohne Lehrlinge)		darunter Arbeiter und Angestellte (ohne Lehrlinge)		Lehrlinge	
	1972	1973	1972	1973	1972	1973
	1000					
Industrie	2 968,8	3 004,5	2 968,1	3 004,0	213,3	218,0
Produzierendes Handwerk (ohne Bauhandwerk)	300,5	288,4	138,2	129,7	16,1	15,1
Bauwirtschaft	541,7	544,3	467,4	471,6	67,8	63,7
Land- und Forstwirtschaft	936,3	918,1	228,0	234,8	25,2	24,9
Verkehr, Post- und Fernmeldewesen	588,9	594,9	578,3	584,9	32,7	36,4
Handel	847,9	837,7	793,6	787,8	38,5	41,1
Sonstige produzierende Zweige	217,3	214,4	213,8	211,2	11,6	11,0
Nichtproduzierende Bereiche	1 409,8	1 441,9	1 351,5	1 382,7	49,8	52,7
Zusammen	7 811,1	7 844,2	6 738,6	6 806,8	455,1	462,9
Eigentumsformen der Betriebe, Einrichtungen, Verwaltungen						
Sozialistisch						
Industrie	2 961,5	3 000,1	2 961,5	3 000,1	213,2	217,9
Produzierendes Handwerk (ohne Bauhandwerk)	56,1	57,1	4,0	2,5	4,9	5,3
Bauwirtschaft	497,3	503,3	440,0	446,6	65,0	61,5
Land- und Forstwirtschaft	917,0	900,0	217,5	225,0	25,0	24,8
Verkehr, Post- und Fernmeldewesen	568,2	575,4	568,1	575,4	32,7	36,4
Handel	719,2	717,4	719,2	717,4	37,8	40,5
Sonstige produzierende Zweige	210,4	208,3	209,6	207,6	11,5	10,9
Nichtproduzierende Bereiche	1 291,4	1 328,7	1 264,6	1 300,1	46,2	49,3
Zusammen	7 221,0	7 290,4	6 384,2	6 474,9	436,3	446,5
Staatliche Beteiligung						
Industrie	0,8	0,2	0,7	0,1	0	0
Bauwirtschaft	—	—	—	—	—	—
Land- und Forstwirtschaft	0,1	0,1	0,1	0,1	0	0
Verkehr	0,5	0,4	0,5	0,4	0	—
Handel	63,9	60,9	32,7	31,5	0,4	0,4
Sonstige produzierende Zweige	0,2	0,1	0,2	0,1	0	0
Nichtproduzierende Bereiche	0	—	0	—	—	—
Zusammen	65,5	61,6	34,3	32,1	0,4	0,4
Privat						
Industrie	6,5	4,2	5,8	3,7	0,1	0
Produzierendes Handwerk (ohne Bauhandwerk)	244,4	231,4	134,2	127,2	11,3	9,9
Bauwirtschaft	44,3	41,0	27,5	25,0	2,8	2,2
Land- und Forstwirtschaft	19,2	17,8	10,4	9,7	0,2	0,1
Verkehr	20,2	19,1	9,7	9,1	0	—
Handel	64,9	59,4	41,7	38,9	0,4	0,3
Sonstige produzierende Zweige	6,7	6,0	4,0	3,6	0	0
Nichtproduzierende Bereiche	118,4	113,2	86,7	82,6	3,6	3,4
Zusammen	524,6	492,2	320,1	299,8	18,4	16,0

2. Berufstätige nach Eigentumsformen der Betriebe und nach Wirtschaftsbereichen

Stand 30. September

Wirtschaftsbereich	Berufstätige (ohne Lehrlinge)		darunter Arbeiter und Angestellte (ohne Lehrlinge)		Lehrlinge	
	1972	1973	1972	1973	1972	1973
	1000					
Weitere Unterteilung						
Volkseigen						
Industrie	2 918,4	2 955,8	2 918,4	2 955,8	210,4	214,9
Bauwirtschaft	394,5	398,0	394,5	398,0	58,3	55,1
Land- und Forstwirtschaft	143,4	136,6	143,4	136,6	12,3	12,1
Verkehr, Post- und Fernmeldewesen	568,2	575,4	568,1	575,4	32,7	36,4
Handel	463,4	469,7	463,4	469,7	25,1	27,0
Sonstige produzierende Zweige	200,6	198,6	200,6	198,6	11,4	10,8
Nichtproduzierende Bereiche	1 256,8	1 292,6	1 256,8	1 292,6	43,4	46,4
Zusammen	**5 945,1**	**6 026,6**	**5 945,1**	**6 026,6**	**393,7**	**402,7**
Genossenschaftlich						
Industrie	43,1	44,4	43,1	44,4	2,8	3,0
Produzierendes Handwerk (ohne Bauhandwerk)	56,1	57,1	4,0	2,5	4,9	5,3
Bauwirtschaft	102,8	105,4	45,4	48,7	6,6	6,3
Land- und Forstwirtschaft	773,6	763,4	74,0	88,3	12,8	12,7
Handel	255,8	247,8	255,8	247,8	12,7	13,5
Sonstige produzierende Zweige	9,8	9,7	9,0	8,9	0,1	0,1
Nichtproduzierende Bereiche	34,6	36,0	7,8	7,5	2,8	2,9
Zusammen	**1 276,0**	**1 263,8**	**439,2**	**448,2**	**42,7**	**43,8**
Produktionsgenossenschaften						
Industrie	3,3	3,1	3,3	3,1	0	0
Produzierendes Handwerk (ohne Bauhandwerk)	56,1	57,1	4,0	2,5	4,9	5,3
Bauwirtschaft	102,8	105,4	45,4	48,7	6,6	6,3
Land- und Forstwirtschaft	773,6	763,4	74,0	88,3	12,8	12,7
Handel	1,0	0,8	1,0	0,8	0	0
Sonstige produzierende Zweige	1,1	1,1	0,3	0,4	0	0
Nichtproduzierende Bereiche	28,9	30,1	2,8	2,2	2,8	2,8
Zusammen	**967,0**	**961,1**	**130,8**	**146,2**	**27,0**	**27,2**
Vereinigung der gegenseitigen Bauernhilfe (Bäuerliche Handelsgenossenschaften)						
Industrie	16,1	16,0	16,1	16,0	1,1	1,1
Handel	39,1	27,3	39,1	27,3	0,8	0,6
Sonstige produzierende Zweige	0	—	0	—	—	—
Nichtproduzierende Bereiche	1,3	1,0	1,3	1,0	—	—
Zusammen	**56,6**	**44,3**	**56,6**	**44,3**	**1,9**	**1,8**
Konsumgenossenschaften						
Industrie	23,7	25,3	23,7	25,3	1,7	1,9
Handel	215,7	219,7	215,7	219,7	11,9	12,8
Sonstige produzierende Zweige	8,7	8,6	8,7	8,6	0,1	0,1
Nichtproduzierende Bereiche	0,7	0,6	0,7	0,6	0	0
Zusammen	**248,8**	**254,2**	**248,8**	**254,2**	**13,7**	**14,8**
Rechtsanwaltskollegien						
Nichtproduzierende Bereiche	**3,6**	**4,2**	**3,0**	**3,6**	**0**	**0**
Staatliche Beteiligung						
darunter Kommissionshandel						
Handel	**58,2**	**56,1**	**27,6**	**26,9**	**0,3**	**0,3**
Privat						
darunter Handwerk						
Produzierendes und dienstleistendes Handwerk (ohne Bauhandwerk)	292,3	276,7	165,6	157,4	13,3	11,5
Bauhandwerk	44,2	40,3	27,4	24,5	2,8	2,2
Zusammen	**336,5**	**317,0**	**193,0**	**181,9**	**16,1**	**13,7**

3. Berufstätige nach der Stellung im Betrieb und nach Eigentumsformen der Betriebe

Stand 30. September; 1955: 31. Dezember

Jahr	Berufstätige bzw. Lehrlinge												
	Insgesamt	Nach Eigentumsformen der Betriebe, Einrichtungen, Verwaltungen											
		Sozialistisch							Staatliche Beteiligung	Privat			
		Insgesamt	Volkseigen	Genossenschaftlich						Insgesamt	darunter		
				Insgesamt	Produktionsgenossenschaften	VdgB (BHG)	Konsumgenossenschaften	Rechtsanwaltskollegien			Freiberufliche Tätigkeit	Private Körperschaften d. ö. R.	Private Haushalte
	1 000												
Berufstätige (ohne Lehrlinge)													
1955	7 722,5	4 633,2	4 167,2	466,0	217,5	31,8	215,6	1,1	—	3 089,3	53,9	43,7	65,9
1960	7 685,6	6 255,8	4 822,8	1 433,0	1 180,9	41,3	209,2	1,5	398,1	1 031,8	38,8	46,0	38,6
1965	7 675,8	6 427,5	4 929,6	1 497,9	1 235,2	43,7	217,5	1,4	467,8	780,5	31,5	48,2	25,3
1967	7 713,7	6 505,7	5 021,2	1 484,5	1 213,2	52,2	217,6	1,6	476,5	731,5	28,2	49,7	21,0
1968	7 711,8	6 517,5	5 059,6	1 458,0	1 180,7	54,0	222,0	1,4	482,4	711,9	26,4	47,9	20,5
1969	7 745,9	6 569,1	5 101,0	1 468,2	1 161,4	57,2	247,1	2,5	490,4	686,3	26,8	49,8	19,0
1970	7 769,3	6 625,0	5 173,9	1 451,0	1 143,3	58,0	246,9	2,9	485,5	658,8	24,7	48,9	18,4
1971	7 794,8	6 678,4	5 239,9	1 438,4	1 133,4	58,1	243,6	3,4	481,2	635,2	22,3	48,3	15,8
1972	7 811,1	7 221,0	5 945,1	1 276,0	967,0	56,6	248,8	3,6	65,5	524,6	19,7	42,4	15,0
1973	7 844,2	7 290,4	6 026,6	1 263,8	961,1	44,3	254,2	4,2	61,6	492,2	18,3	42,3	13,6
Arbeiter und Angestellte (ohne Lehrlinge)													
1955	5 950,5	4 440,4	4 167,2	273,3	25,0	31,8	215,6	0,9	—	1 510,0	20,1	43,7	65,9
1960	6 198,3	5 192,2	4 822,8	369,4	117,9	41,3	209,2	1,0	361,2	644,9	14,4	46,0	38,6
1965	6 262,3	5 354,2	4 929,6	424,6	162,4	43,7	217,5	1,0	427,1	481,0	12,7	48,2	25,3
1967	6 339,0	5 440,7	5 021,2	419,6	148,6	52,2	217,6	1,2	436,1	462,2	10,7	49,7	21,0
1968	6 377,4	5 476,1	5 059,6	416,5	139,6	54,0	222,0	1,0	445,1	456,1	10,0	47,9	20,5
1969	6 435,8	5 542,5	5 101,0	441,6	135,3	57,2	247,1	2,0	451,5	441,8	9,7	49,8	19,0
1970	6 493,3	5 617,2	5 173,9	443,3	136,1	58,0	246,9	2,4	447,9	428,2	9,0	48,9	18,4
1971	6 549,2	5 691,3	5 239,9	451,3	146,9	58,1	243,6	2,7	442,6	415,3	8,0	48,3	15,8
1972	6 738,6	6 384,2	5 945,1	439,2	130,8	56,6	248,8	3,0	34,3	320,1	6,9	42,4	15,0
1973	6 806,8	6 474,9	6 026,6	448,2	146,2	44,3	254,2	3,6	32,1	299,8	6,4	42,3	13,6
Mitglieder von Produktionsgenossenschaften und Rechtsanwaltskollegien													
1955	192,8	192,8	—	192,8	192,6	—	—	0,2	—	—	—	—	—
1960	1 063,5	1 063,5	—	1 063,5	1 063,1	—	—	0,5	—	—	—	—	—
1965	1 073,3	1 073,3	—	1 073,3	1 072,9	—	—	0,4	—	—	—	—	—
1967	1 065,0	1 065,0	—	1 065,0	1 064,6	—	—	0,4	—	—	—	—	—
1968	1 041,5	1 041,5	—	1 041,5	1 041,1	—	—	0,4	—	—	—	—	—
1969	1 026,6	1 026,6	—	1 026,6	1 026,6	—	—	0,5	—	—	—	—	—
1970	1 007,8	1 007,8	—	1 007,8	1 007,2	—	—	0,5	—	—	—	—	—
1971	987,1	987,1	—	987,1	986,4	—	—	0,7	—	—	—	—	—
1972	836,8	836,8	—	836,8	836,2	—	—	0,6	—	—	—	—	—
1973	815,6	815,6	—	815,6	815,0	—	—	0,6	—	—	—	—	—
Selbständig Erwerbstätige und mithelfende Familienangehörige													
1955	1 579,2	—	—	—	—	—	—	—	—	1 579,2	33,9	—	—
1960	423,7	—	—	—	—	—	—	—	36,9	386,9	24,4	—	—
1965	340,1	—	—	—	—	—	—	—	40,7	299,5	18,8	—	—
1967	309,7	—	—	—	—	—	—	—	40,4	269,3	17,6	—	—
1968	293,0	—	—	—	—	—	—	—	37,2	255,8	16,4	—	—
1969	283,5	—	—	—	—	—	—	—	38,9	244,5	17,0	—	—
1970	268,2	—	—	—	—	—	—	—	37,6	230,6	15,6	—	—
1971	258,5	—	—	—	—	—	—	—	38,6	219,9	14,3	—	—
1972	235,7	—	—	—	—	—	—	—	31,2	204,5	12,8	—	—
1973	221,8	—	—	—	—	—	—	—	29,4	192,3	12,0	—	—
Lehrlinge													
1955	465,5	291,3	260,3	31,0	4,5	2,8	23,7	0	—	174,2	1,1	0,7	—
1960	307,4	246,0	208,4	37,6	23,6	1,4	12,6	0	7,9	53,5	0,3	0,7	—
1965	396,0	342,1	.	.	.	.	.	0	14,0	39,9	0,2	.	—
1967	449,0	394,5	331,3	63,2	47,0	2,3	14,0	—	16,5	38,0	0,1	1,1	—
1968	460,6	407,2	342,9	64,3	47,7	2,3	14,3	—	16,9	36,5	0,1	1,3	—
1969	457,3	408,7	347,6	61,2	44,4	2,1	14,7	0	16,0	32,5	0,1	1,4	—
1970	448,8	407,4	353,9	53,6	38,4	1,8	13,3	0	14,0	27,5	0,1	1,4	—
1971	455,2	419,5	370,9	48,5	34,1	1,8	12,6	0	12,3	23,4	0,1	1,4	—
1972	455,1	430,3	393,7	42,7	27,0	1,9	13,7	0	0,4	18,4	0,1	1,5	—
1973	462,9	446,5	402,7	43,8	27,2	1,8	14,8	0	0,4	16,0	0	1,7	—

4. Weibliche Berufstätige nach der Stellung im Betrieb und nach Eigentumsformen der Betriebe

Stand 30. September; 1955: 31. Dezember

Jahr	Weibliche Berufstätige bzw. weibliche Lehrlinge												
	Insgesamt	Nach Eigentumsformen der Betriebe, Einrichtungen, Verwaltungen											
		Sozialistisch							Staatliche Beteiligung	Privat			
		Insgesamt	Volkseigen	Genossenschaftlich						Insgesamt	darunter		
				Insgesamt	Produktionsgenossenschaften	VdgB (BHG)	Konsumgenossenschaften	Rechtsanwaltskollegien			Freiberufliche Tätigkeit	Private Körperschaften d. ö. R.	Private Haushalte
	1 000												
Weibliche Berufstätige (ohne Lehrlinge)													
1955	3 395,6	1 890,1	1 637,7	252,4	104,9	9,3	137,6	0,6	—	1 505,5	27,9	23,7	65,7
1960	3 456,4	2 773,4	2 059,7	713,7	538,8	17,4	156,7	0,9	201,7	481,2	21,4	26,3	38,6
1965	3 580,8	2 953,7	2 206,7	747,0	559,5	19,0	167,6	0,9	247,9	379,2	18,2	29,3	25,3
1967	3 642,3	3 029,0	2 299,9	729,1	534,5	23,3	170,3	1,0	254,4	358,9	16,1	30,7	21,0
1968	3 656,4	3 048,7	2 340,4	708,3	509,1	24,6	173,7	0,9	259,1	348,6	15,2	29,5	20,4
1969	3 716,7	3 111,5	2 401,0	710,5	494,5	25,9	188,8	1,4	266,5	338,7	15,0	31,9	19,0
1970	3 749,7	3 162,4	2 461,8	700,6	483,4	26,5	189,0	1,7	264,1	323,1	13,6	31,4	18,4
1971	3 797,8	3 224,6	2 531,3	693,3	478,1	26,0	187,3	1,9	262,2	311,1	12,0	31,3	15,7
1972	3 823,8	3 530,6	2 908,1	622,5	403,6	24,7	192,1	2,1	42,8	250,4	10,6	29,5	14,9
1973	3 853,9	3 579,4	2 966,7	612,6	391,6	21,9	196,8	2,3	40,5	234,1	9,9	29,9	13,6
Arbeiter und Angestellte (ohne Lehrlinge)													
1955	2 543,5	1 798,1	1 637,7	160,4	13,0	9,3	137,6	0,6	—	745,4	15,8	23,7	65,7
1960	2 840,4	2 314,9	2 059,7	255,2	80,3	17,4	156,7	0,8	183,4	342,0	12,3	26,3	38,6
1965	2 988,0	2 492,2	2 206,7	285,5	98,1	19,0	167,6	0,8	227,6	268,1	10,9	29,3	25,3
1967	3 069,4	2 576,4	2 299,9	276,5	81,9	23,3	170,3	1,0	235,3	257,7	9,2	30,7	21,0
1968	3 106,3	2 612,1	2 340,4	271,7	72,5	24,6	173,7	0,9	240,3	253,9	8,5	29,5	20,4
1969	3 174,3	2 681,8	2 401,0	280,9	64,9	25,9	188,8	1,3	246,0	246,5	8,4	31,9	19,0
1970	3 227,9	2 742,2	2 461,8	280,4	63,2	26,5	189,0	1,6	245,2	240,5	7,8	31,4	18,4
1971	3 286,8	2 814,3	2 531,3	283,1	68,0	26,0	187,3	1,8	242,2	230,2	6,7	31,3	15,7
1972	3 380,0	3 181,6	2 908,1	273,5	54,8	24,7	192,1	2,0	24,8	173,5	5,9	29,5	14,9
1973	3 427,9	3 240,0	2 966,7	273,2	52,3	21,9	196,8	2,2	23,8	164,1	5,4	29,9	13,6
Mitglieder von Produktionsgenossenschaften und Rechtsanwaltskollegien													
1955	92,0	92,0	—	92,0	92,0	—	—	0	—	—	—	—	—
1960	458,5	458,5	—	458,5	458,5	—	—	0	—	—	—	—	—
1965	461,4	461,4	—	461,4	461,4	—	—	0	—	—	—	—	—
1967	452,6	452,6	—	452,6	452,6	—	—	0	—	—	—	—	—
1968	436,6	436,6	—	436,6	436,6	—	—	0	—	—	—	—	—
1969	429,7	429,7	—	429,7	429,6	—	—	0,1	—	—	—	—	—
1970	420,3	420,3	—	420,3	420,2	—	—	0,1	—	—	—	—	—
1971	410,3	410,3	—	410,3	410,1	—	—	0,2	—	—	—	—	—
1972	349,0	349,0	—	349,0	348,8	—	—	0,1	—	—	—	—	—
1973	339,4	339,4	—	339,4	339,3	—	—	0,1	—	—	—	—	—
Selbständig Erwerbstätige und mithelfende Familienangehörige													
1955	760,1	—	—	—	—	—	—	—	—	760,1	12,1	—	—
1960	157,5	—	—	—	—	—	—	—	18,3	139,2	9,2	—	—
1965	131,4	—	—	—	—	—	—	—	20,3	111,1	5,3	—	—
1967	120,3	—	—	—	—	—	—	—	19,2	101,2	6,9	—	—
1968	113,5	—	—	—	—	—	—	—	18,9	94,7	6,7	—	—
1969	112,7	—	—	—	—	—	—	—	20,5	92,2	6,6	—	—
1970	101,5	—	—	—	—	—	—	—	18,9	82,6	5,8	—	—
1971	100,8	—	—	—	—	—	—	—	20,0	80,8	5,3	—	—
1972	94,9	—	—	—	—	—	—	—	17,9	76,9	4,7	—	—
1973	86,7	—	—	—	—	—	—	—	16,7	69,9	4,5	—	—
Weibliche Lehrlinge													
1955	179,8	120,2	105,0	24,2	2,1	2,2	19,9	0	—	50,5	1,0	0,6	—
1960	120,6	100,3	79,1	21,2	8,8	1,0	11,4	0	2,8	17,4	0,3	0,7	—
1965	176,3	156,3	.	.	.	.	.	0	7,0	13,0	0,2	.	—
1967	199,1	179,1	149,4	29,7	15,3	1,8	12,6	—	8,3	11,7	0,1	0,9	—
1968	208,1	187,9	157,6	30,3	15,6	1,9	12,8	—	8,4	11,8	0,1	1,2	—
1969	206,0	187,9	159,4	28,6	13,9	1,8	12,9	0	7,6	10,5	0,1	1,3	—
1970	200,5	185,6	161,0	24,6	11,4	1,4	11,8	0	6,4	8,6	0,1	1,3	—
1971	201,6	188,9	166,4	22,5	10,2	1,4	10,9	0	5,4	7,2	0,1	1,3	—
1972	205,9	199,9	177,5	22,4	9,1	1,5	11,7	0	0,3	5,7	0	1,4	—
1973	208,2	202,6	179,6	23,0	9,1	1,4	12,5	0	0,3	5,3	0	1,6	—

5. Berufstätige nach der Stellung im Betrieb und nach Wirtschaftsbereichen

Stand 30. September; 1955: 31. Dezember

Jahr	Berufstätige bzw. Lehrlinge									
	Insgesamt	Nach Wirtschaftsbereichen								
		Industrie	Produzierendes Handwerk (ohne Bauhandwerk)	Bauwirtschaft	Land- und Forstwirtschaft	Verkehr, Post- und Fernmeldewesen	Handel	Sonstige produzierende Zweige	Nichtproduzierende Bereiche	
	1 000									
Berufstätige (ohne Lehrlinge)										
1955	7 722,5	2 542,4	505,6	435,2	1 720,6	501,4	844,8	1 172,4		
1960	7 685,6	2 767,8	414,1	469,8	1 303,7	553,6	890,2	95,6	1 190,9	
1965	7 675,8	2 796,3	393,1	455,3	1 178,6	566,8	885,1	135,6	1 265,0	
1967	7 713,7	2 816,8	401,6	468,0	1 124,0	559,6	883,8	171,8	1 288,2	
1968	7 711,8	2 821,5	405,7	501,7	1 067,5	554,7	876,0	180,9	1 303,9	
1969	7 745,9	2 839,2	407,0	524,9	1 026,3	568,6	868,2	181,1	1 330,7	
1970	7 769,3	2 855,4	403,8	537,9	997,1	581,3	857,9	180,7	1 355,2	
1971	7 794,8	2 867,2	397,8	536,1	973,5	581,9	847,3	208,7	1 387,3	
1972	7 811,1	2 968,8	300,5	541,7	936,3	588,9	847,9	217,3	1 409,8	
1973	7 844,2	3 004,5	288,4	544,3	918,1	594,9	837,7	214,4	1 441,9	
Arbeiter und Angestellte (ohne Lehrlinge)										
1955	5 950,5	2 526,5	259,1	390,4	500,9	481,4	696,5	1 095,6		
1960	6 198,3	2 754,7	163,9	381,5	352,0	536,7	790,5	90,9	1 128,2	
1965	6 262,3	2 785,4	137,9	354,8	290,0	552,2	807,9	131,0	1 203,2	
1967	6 339,0	2 806,5	149,2	366,2	263,7	546,3	813,0	167,1	1 227,0	
1968	6 377,4	2 812,1	152,8	395,0	245,1	542,1	811,2	176,3	1 242,7	
1969	6 435,8	2 829,8	153,2	412,6	233,6	556,5	804,6	176,6	1 269,0	
1970	6 493,3	2 846,3	151,5	423,6	232,2	569,9	799,0	176,5	1 294,3	
1971	6 549,2	2 857,8	151,7	423,5	229,2	570,6	789,3	199,7	1 327,4	
1972	6 738,6	2 968,1	138,2	467,4	228,0	578,3	793,6	213,8	1 351,5	
1973	6 806,8	3 004,0	129,7	471,6	234,8	584,9	787,8	211,2	1 382,7	
Mitglieder von Produktionsgenossenschaften und Rechtsanwaltskollegien										
1955	192,8	–	1,5	0,6	190,2	–	–	–	0,5	
1960	1 063,5	–	73,2	61,6	916,9	–	–	0,5	11,3	
1965	1 073,3	–	103,5	76,6	874,5	–	–	1,0	17,7	
1967	1 065,0	–	114,2	81,1	848,0	–	–	1,2	20,5	
1968	1 041,5	–	119,8	86,8	811,5	–	–	1,2	22,1	
1969	1 026,6	–	126,3	92,4	782,5	–	–	1,2	24,3	
1970	1 007,8	–	130,1	95,4	755,7	–	–	1,1	25,5	
1971	987,1	–	130,7	94,4	734,8	–	–	1,0	26,1	
1972	836,8	–	52,1	57,4	699,5	–	–	0,8	26,8	
1973	815,6	–	54,5	56,7	675,1	–	–	0,7	28,6	
Selbständig Erwerbstätige und mithelfende Familienangehörige										
1955	1 579,2	15,9	245,0	44,2	1 029,5	20,0	148,3	76,3		
1960	423,7	13,1	177,0	26,7	34,8	16,9	99,7	4,2	51,3	
1965	340,1	11,0	151,7	23,0	14,2	14,6	77,2	3,6	44,1	
1967	309,7	10,3	138,2	20,8	12,3	13,2	70,8	3,5	40,7	
1968	293,0	9,4	133,0	19,9	10,9	12,5	64,8	3,4	39,1	
1969	283,5	9,4	127,6	19,9	10,1	12,1	63,6	3,3	37,5	
1970	268,2	9,1	122,2	18,9	9,3	11,4	58,8	3,2	35,4	
1971	258,5	9,5	115,4	18,2	9,4	11,3	58,0	2,9	33,8	
1972	235,7	0,8	110,2	16,9	8,8	10,5	54,3	2,7	31,6	
1973	221,8	0,5	104,2	16,0	8,2	10,0	49,9	2,5	30,6	
Lehrlinge										
1967	449,0	205,3	30,2	56,2	37,4	30,9	44,5	4,9	39,6	
1968	460,6	203,6	30,2	64,7	36,1	30,1	45,7	5,4	44,7	
1969	457,3	201,2	27,6	73,7	31,5	29,0	43,3	5,1	45,8	
1970	448,8	196,6	23,9	80,4	26,0	31,8	38,8	7,0	44,5	
1971	455,2	206,6	21,3	72,7	25,1	34,3	37,0	9,2	49,0	
1972	455,1	213,3	16,1	67,8	25,2	32,7	38,5	11,6	49,8	
1973	462,0	218,0	15,1	63,7	24,9	36,4	41,1	11,0	52,7	

6. Weibliche Berufstätige nach der Stellung im Betrieb und nach Wirtschaftsbereichen

Stand 30. September; 1955: 31. Dezember

Jahr	Weibliche Berufstätige bzw. weibliche Lehrlinge									
	Insgesamt	Nach Wirtschaftsbereichen								
		Industrie	Produzierendes Handwerk (ohne Bauhandwerk)	Bauwirtschaft	Land- und Forstwirtschaft	Verkehr, Post- und Fernmeldewesen	Handel	Sonstige produzierende Zweige	Nichtproduzierende Bereiche	
	1 000									
Weibliche Berufstätige (ohne Lehrlinge)										
1955	3 395,6	959,2	173,3	39,2	883,0	146,1	498,1		696,7	
1960	3 456,4	1 121,4	139,1	40,5	595,6	178,9	575,0	40,9		764,9
1965	3 580,8	1 115,2	149,4	44,2	563,3	192,3	594,9	61,3		860,1
1967	3 642,3	1 146,1	156,7	49,0	526,0	195,0	597,6	89,9		881,1
1968	3 656,4	1 157,0	159,0	59,8	492,2	194,9	599,1	94,2		900,2
1969	3 716,7	1 189,4	162,5	65,8	471,9	201,3	599,0	96,5		930,4
1970	3 749,7	1 211,0	161,8	71,0	456,8	206,2	593,7	97,1		951,9
1971	3 797,8	1 226,5	159,4	74,1	445,8	211,8	586,7	111,3		982,4
1972	3 823,8	1 280,0	115,4	75,7	418,3	216,3	591,2	117,3		1 008,5
1973	3 853,9	1 302,8	109,9	76,3	401,2	219,1	592,5	117,9		1 034,2
Arbeiter und Angestellte (ohne Lehrlinge)										
1955	2 543,5	955,4	93,5	33,7	233,9	141,8	419,0		666,2	
1960	2 840,4	1 117,8	59,4	36,4	156,1	175,2	520,5	38,2		736,8
1965	2 988,0	1 112,3	57,0	38,1	152,1	189,0	552,1	58,6		828,7
1967	3 069,4	1 143,4	64,2	42,9	132,4	192,1	558,3	87,1		849,0
1968	3 106,3	1 154,2	66,1	52,3	120,3	192,2	562,7	91,3		867,2
1969	3 174,3	1 186,2	67,1	57,2	113,2	198,6	562,9	93,4		895,7
1970	3 227,9	1 208,4	68,7	62,3	111,5	203,8	561,3	94,4		917,6
1971	3 286,8	1 223,5	67,3	64,8	111,6	209,3	554,0	108,8		947,6
1972	3 380,0	1 280,5	61,2	68,9	106,6	213,9	560,2	115,0		973,6
1973	3 427,9	1 302,6	58,2	69,1	102,8	216,9	564,3	115,9		998,0
Mitglieder von Produktionsgenossenschaften und Rechtsanwaltskollegien										
1955	92,0	–	0,4	0,0	91,5	–	–	–		0,1
1960	458,5	–	27,3	2,0	422,2	–	–	0,4		6,6
1965	461,4	–	41,1	3,3	404,4	–	–	0,8		12,0
1967	452,6	–	46,0	4,1	387,6	–	–	0,9		14,0
1968	436,6	–	48,5	4,8	366,6	–	–	0,9		15,8
1969	429,7	–	51,6	5,5	353,9	–	–	1,0		17,6
1970	420,3	–	53,4	6,1	341,0	–	–	0,9		18,9
1971	410,3	–	53,7	6,4	329,6	–	–	0,9		19,6
1972	349,0	–	15,9	4,1	307,6	–	–	0,6		20,7
1973	339,4	–	17,2	4,6	294,6	–	–	0,6		22,4
Selbständig Erwerbstätige und mithelfende Familienangehörige										
1955	760,1	3,8	79,4	5,5	557,6	4,3	79,1		30,4	
1960	157,5	3,6	52,4	2,1	17,3	3,7	54,5	2,4		21,5
1965	131,4	2,9	51,4	2,8	6,8	3,3	42,8	2,0		19,4
1967	120,3	2,7	46,5	2,9	6,0	3,0	39,3	2,0		18,1
1968	113,5	2,8	44,4	2,7	5,2	2,7	36,4	2,1		17,2
1969	112,7	3,1	43,9	3,0	4,8	2,7	36,1	2,1		17,0
1970	101,5	2,6	39,8	2,6	4,3	2,4	32,4	1,9		15,4
1971	100,8	3,1	38,4	3,0	4,5	2,5	32,6	1,7		15,2
1972	94,9	0,3	38,3	2,7	4,2	2,4	31,1	1,7		14,2
1973	86,7	0,2	34,5	2,6	3,7	2,3	28,1	1,5		13,8
Weibliche Lehrlinge										
1967	199,1	83,5	5,9	2,8	16,7	12,0	38,3	3,8		36,2
1968	208,1	83,8	6,3	4,6	16,4	12,1	39,6	4,1		41,3
1969	206,0	84,4	5,9	6,2	14,7	11,8	36,9	3,8		42,4
1970	200,5	84,8	4,9	7,9	11,9	12,0	33,1	4,8		41,1
1971	201,6	87,2	4,3	7,4	11,1	11,5	31,2	6,5		42,4
1972	205,9	87,3	3,1	7,4	11,0	11,1	32,5	8,1		45,6
1973	208,2	87,2	3,0	6,4	10,7	11,2	34,3	8,1		47,4

7. Anteil der weiblichen Berufstätigen an den Berufstätigen nach der Stellung im Betrieb und nach Wirtschaftsbereichen

Stand 30. September; 1955: 31. Dezember

Jahr	Anteil der weiblichen Berufstätigen bzw. der weiblichen Lehrlinge									
	Insgesamt	Nach Wirtschaftsbereichen								
		Industrie	Produzierendes Handwerk (ohne Bauhandwerk)	Bauwirtschaft	Land- und Forstwirtschaft	Verkehr, Post- und Fernmeldewesen	Handel	Sonstige produzierende Zweige	Nichtproduzierende Bereiche
	Prozent									
Weibliche Berufstätige (ohne Lehrlinge)										
1955	44,0	37,7	34,3	9,0	51,3	28,7	59,0		59,4	
1960	45,0	40,5	33,6	8,6	45,7	32,3	64,6	42,8		64,2
1965	46,7	39,9	38,0	9,7	47,8	33,9	67,2	45,2		68,0
1967	47,2	40,7	39,0	10,7	46,8	34,8	67,6	52,4		68,4
1968	47,4	41,0	39,2	11,9	46,1	35,1	68,4	52,1		69,0
1969	48,0	42,0	39,9	12,6	46,0	35,4	69,0	53,3		69,9
1970	48,3	42,5	40,1	13,3	45,8	35,5	69,2	53,7		70,2
1971	48,7	42,8	40,1	13,9	45,8	36,4	69,2	54,7		70,8
1972	49,0	43,3	38,4	14,0	44,7	36,7	69,7	54,0		71,5
1973	49,1	43,4	38,1	14,0	43,7	36,8	70,7	55,0		71,7
Arbeiter und Angestellte (ohne Lehrlinge)										
1955	42,7	37,8	36,1	8,6	46,7	29,5	60,2		60,8	
1960	45,8	40,6	36,3	9,5	44,3	32,6	65,8	42,0		65,3
1965	47,7	39,9	41,3	10,7	52,5	34,2	68,3	44,7		68,9
1967	48,4	40,7	43,0	11,7	50,2	35,2	68,7	52,1		69,2
1968	48,7	41,0	43,3	13,2	49,1	35,5	69,4	51,8		69,8
1969	49,3	42,0	43,8	13,9	48,4	35,7	70,0	52,9		70,6
1970	49,7	42,6	45,3	14,8	48,0	35,8	70,3	53,5		70,9
1971	50,2	42,8	44,4	15,3	48,7	36,7	70,2	54,5		71,4
1972	50,2	43,3	44,3	14,8	46,7	37,0	70,6	53,8		72,0
1973	50,4	43,4	44,8	14,7	43,8	37,1	71,6	54,8		72,2
Mitglieder von Produktionsgenossenschaften und Rechtsanwaltskollegien										
1955	47,7	–	27,1	2,1	48,1	–	–	–		21,1
1960	43,1	–	37,3	3,2	46,0	–	–	70,0		58,0
1965	43,0	–	39,7	4,3	46,2	–	–	76,5		67,5
1967	42,5	–	40,3	5,0	45,7	–	–	76,3		68,2
1968	41,9	–	40,4	5,5	45,2	–	–	75,9		71,5
1969	41,9	–	40,9	6,0	45,2	–	–	83,8		72,8
1970	41,7	–	41,0	6,4	45,1	–	–	83,2		74,1
1971	41,6	–	41,1	6,8	44,9	–	–	83,5		75,1
1972	41,7	–	30,5	7,2	44,0	–	–	82,2		77,2
1973	41,6	–	31,6	8,1	43,6	–	–	83,1		78,6
Selbständig Erwerbstätige und mithelfende Familienangehörige										
1955	48,1	24,0	32,4	12,4	54,2	21,4	53,3		39,8	
1960	37,2	27,1	29,6	8,1	49,8	22,1	54,7	56,3		41,9
1965	38,6	26,2	33,9	11,6	48,3	22,6	55,4	56,1		44,1
1967	38,8	26,4	33,6	13,9	48,7	22,3	55,5	56,3		44,5
1968	38,8	30,0	33,4	13,8	48,1	21,8	56,1	59,6		44,1
1969	39,8	33,5	34,4	15,3	47,5	22,1	56,8	62,0		45,3
1970	37,8	29,0	32,6	13,9	46,2	21,2	55,1	58,6		43,7
1971	39,0	32,3	33,3	16,2	47,5	22,0	56,3	57,0		44,8
1972	40,3	44,6	34,8	16,2	47,7	22,9	57,3	62,6		44,8
1973	39,1	48,0	33,1	16,1	45,3	22,5	56,4	59,9		45,1
Weibliche Lehrlinge										
1967	44,3	40,7	19,7	5,0	44,5	38,8	86,0	77,4		91,4
1968	45,2	41,1	20,7	7,1	45,5	40,2	86,6	75,1		92,4
1969	45,1	41,9	21,3	8,2	46,5	40,7	85,2	74,8		92,7
1970	44,7	43,1	20,5	9,6	45,7	37,7	85,4	69,7		92,4
1971	44,3	42,2	20,0	10,0	44,2	33,5	84,3	71,0		86,6
1972	45,2	40,9	19,2	10,7	43,5	33,8	84,3	69,6		91,5
1973	45,0	40,0	19,6	10,1	43,0	30,7	83,4	73,8		89,8

8. Berufstätige nach der Stellung

Stand 30. September;

Jahr	DDR insgesamt	Berufstätige: Nach Be — Hauptstadt Berlin	Cottbus	Dresden	Erfurt	Frankfurt	Gera	Halle
Berufstätige								
1955	7 722,5	568,4	371,7	893,3	573,1	241,2	355,3	850,9
1960	7 685,6	554,3	375,0	897,2	578,7	237,6	349,5	869,4
1965	7 675,8	581,4	386,0	880,9	570,5	246,4	339,3	873,7
1967	7 713,7	594,0	389,4	883,6	573,3	250,4	339,8	876,8
1968	7 711,8	596,0	388,3	879,4	572,2	250,1	337,0	877,9
1969	7 745,9	613,0	386,7	854,3	578,6	268,8	336,9	868,1
1970	7 769,3	604,3	399,9	878,0	561,9	252,1	338,6	862,1
1971	7 794,8	611,3	379,6	902,2	580,5	259,5	339,9	872,0
1972	7 811,1	625,9	386,8	907,5	578,5	262,7	341,4	868,7
1972[1])	7 811,1	558,9	401,5	886,4	574,9	268,0	348,9	879,0
1973	7 844,2	566,9	403,9	887,0	576,3	271,8	351,7	882,2
Arbeiter und Angestellte								
1955	5 950,5	522,4	257,3	728,6	411,9	167,3	275,4	691,4
1960	6 198,3	515,6	291,1	760,7	438,5	177,3	283,7	719,1
1965	6 262,3	544,9	307,9	747,4	442,9	192,8	276,3	731,9
1967	6 339,0	558,5	313,4	754,1	449,4	197,7	279,0	739,0
1968	6 377,4	561,0	314,9	754,1	452,5	199,1	278,5	742,6
1969	6 435,8	578,2	314,4	730,3	460,9	218,6	280,2	734,4
1970	6 493,3	570,4	330,3	756,7	449,2	203,0	283,3	732,2
1971	6 549,2	578,4	312,5	783,8	471,3	211,2	286,3	744,7
1972	6 738,6	597,8	331,0	803,2	488,7	219,6	294,4	763,0
1972[1])	6 738,6	530,9	345,7	782,1	485,1	224,8	301,9	773,4
1973	6 806,8	539,0	350,5	785,9	489,9	230,3	306,4	770,7
Mitglieder von Produktionsgenossenschaften								
1955	192,8	0,4	5,2	9,6	10,2	9,7	4,5	30,2
1960	1 063,5	8,5	66,5	77,9	110,6	49,5	46,6	112,5
1965	1 073,3	12,5	64,0	84,8	102,3	45,1	46,8	112,3
1967	1 065,0	13,6	62,9	84,6	100,6	45,0	45,8	111,5
1968	1 041,5	14,3	61,1	83,1	97,6	43,9	44,3	110,1
1969	1 026,6	15,1	60,1	83,1	96,2	43,1	42,8	109,6
1970	1 007,8	15,5	58,0	82,6	92,4	42,3	42,0	107,3
1971	987,1	15,7	55,9	80,6	89,9	42,0	40,9	105,2
1972	836,8	12,1	45,3	70,5	71,7	37,2	35,3	85,7
1972[1])	836,8	12,1	45,3	70,5	71,7	37,2	35,3	85,7
1973	815,6	12,4	43,5	68,9	69,7	36,1	34,3	84,2
Selbständig Erwerbstätige und								
1955	1 579,2	45,7	109,2	155,1	151,0	64,2	75,4	129,3
1960	423,7	30,1	17,5	58,6	20,5	10,8	10,3	37,8
1965	340,1	24,0	14,1	48,7	25,3	8,5	16,2	29,5
1967	309,7	21,9	13,0	44,9	23,3	7,7	15,0	26,3
1968	293,0	20,7	12,3	42,2	22,1	7,2	14,2	25,1
1969	283,5	19,7	12,1	40,8	21,5	7,1	13,8	24,1
1970	268,2	18,4	11,6	38,8	20,3	6,8	13,3	22,6
1971	258,5	17,2	11,2	37,8	19,3	6,3	12,6	22,1
1972	235,7	15,9	10,5	33,8	18,1	6,0	11,7	19,9
1972[1])	235,7	15,9	10,5	33,8	18,1	6,0	11,7	19,9
1973	221,8	15,6	10,0	32,3	16,7	5,5	11,0	18,3
Lehr								
1955	465,5	30,0	22,8	50,7	36,1	14,8	22,3	58,0
1960	307,4	17,1	14,5	34,9	23,0	9,8	14,8	38,2
1965	396,0	.	.	.	.	.	.	.
1967	449,0	22,2	24,4	46,4	37,3	15,4	19,4	55,2
1968	460,6	24,0	24,5	47,2	38,3	16,5	21,5	56,8
1969	457,3	25,2	24,3	43,3	37,8	18,9	22,4	53,4
1970	448,8	27,3	24,4	44,7	41,6	19,9	23,5	50,4
1971	455,2	26,2	22,6	48,5	35,3	17,6	22,0	54,0
1972	455,1	27,0	23,8	48,8	34,3	18,1	23,3	53,1
1972[1])	455,1	23,8	25,1	46,6	34,4	18,5	23,3	52,6
1973	462,9	25,3	24,9	46,2	35,8	19,8	23,6	53,4

[1]) Ab 1973 veränderte Zuordnung der Nebenbetriebe; 1972 wurde vergleichbar gemacht. Siehe Vorbemerkung.

im Betrieb und nach Bezirken

1955: 31. Dezember

Karl-Marx-Stadt	Leipzig	Magdeburg	Neubrandenburg	Potsdam	Rostock	Schwerin	Suhl	Jahr
bzw. Lehrlinge								
zirken								
1000								
(ohne Lehrlinge)								
997,5	695,1	595,4	265,0	458,0	332,0	265,1	260,5	1955
1 010,8	711,9	587,8	245,1	443,1	327,9	241,4	256,3	1960
976,1	702,9	578,6	249,9	443,7	346,0	240,8	259,6	1965
968,1	704,6	581,6	251,2	447,5	352,3	242,2	258,9	1967
971,9	703,6	579,9	252,0	448,8	356,1	239,6	259,1	1968
968,3	718,6	583,7	249,8	462,9	363,7	239,1	253,5	1969
981,1	717,5	589,8	254,4	457,2	368,6	242,1	261,6	1970
976,4	691,6	580,0	249,0	468,4	376,7	245,5	262,3	1971
972,8	688,5	579,9	249,6	468,7	377,8	243,3	258,8	1972
977,6	686,8	596,2	258,4	475,7	382,4	246,1	270,3	[1])1972
973,9	687,6	595,0	258,8	479,0	386,3	251,3	272,5	1973
(ohne Lehrlinge)								
835,9	578,9	434,0	144,1	321,9	229,8	161,0	190,5	1955
869,4	603,0	440,9	157,6	332,5	250,7	164,6	193,6	1960
836,3	597,3	443,0	163,8	338,8	270,5	168,3	200,3	1965
831,5	601,6	449,4	167,9	345,0	279,2	170,9	202,4	1967
837,9	603,0	451,8	172,2	349,2	285,3	171,0	204,4	1968
835,4	618,5	458,2	173,1	366,1	295,1	171,8	200,8	1969
849,8	620,3	468,1	179,7	362,3	301,8	176,7	209,4	1970
848,4	595,6	460,2	176,2	375,4	311,0	181,6	212,4	1971
868,3	603,9	471,0	185,7	381,5	316,6	183,9	220,7	1972
873,1	602,2	487,3	194,4	388,4	321,3	186,7	241,2	[1])1972
871,8	605,8	490,5	197,9	394,0	325,1	194,9	245,0	1973
und Rechtsanwaltskollegien								
5,7	14,8	36,0	16,8	19,0	15,3	13,6	1,8	1955
73,6	66,9	116,0	78,0	83,9	64,7	61,5	46,9	1960
84,7	71,1	112,2	78,6	84,6	64,9	63,6	45,7	1965
86,1	71,5	111,3	76,6	83,8	63,7	63,4	44,5	1967
86,2	71,0	108,5	73,5	81,8	61,8	61,1	43,1	1968
86,7	71,5	106,5	70,8	79,5	60,0	60,2	41,5	1969
87,9	70,2	103,6	69,1	78,1	58,7	58,6	41,4	1970
85,4	70,3	102,5	67,4	76,7	57,9	57,4	39,4	1971
66,9	61,4	92,6	58,9	72,1	54,0	53,3	19,8	1972
66,9	61,4	92,6	58,9	72,1	54,0	53,3	19,8	[1])1972
66,3	60,8	89,7	56,5	70,8	53,0	51,0	18,6	1973
mithelfende Familienangehörige								
155,9	101,4	125,3	104,0	117,0	87,0	90,6	68,1	1955
67,8	42,0	30,7	9,5	26,6	12,5	15,3	15,7	1960
55,0	34,5	23,4	7,4	20,2	10,7	8,9	13,6	1965
50,6	31,5	20,9	6,7	18,7	9,4	7,9	12,1	1967
47,8	29,7	19,5	6,3	17,9	9,0	7,5	11,6	1968
46,3	28,6	19,0	5,9	17,3	8,7	7,2	11,2	1969
43,5	26,9	18,1	5,7	16,7	8,1	6,8	10,8	1970
42,6	25,6	17,4	5,4	16,4	7,8	6,5	10,5	1971
37,6	23,2	16,3	5,1	15,2	7,1	6,1	9,3	1972
37,6	23,2	16,3	5,1	15,2	7,1	6,1	9,3	[1])1972
35,7	20,9	14,8	4,6	14,2	8,4	5,5	8,9	1973
linge								
54,8	40,7	36,1	14,8	29,4	23,7	16,5	14,7	1955
37,9	28,8	24,1	10,6	20,4	13,4	11,2	8,7	1960
.	.	.	.	.	.	.	.	1965
58,0	40,8	33,9	15,7	26,5	23,6	16,3	14,0	1967
54,8	40,9	36,1	16,4	27,5	25,1	16,8	14,8	1968
52,3	43,4	35,7	16,5	28,0	25,6	16,7	13,7	1969
46,4	41,7	32,8	15,9	26,4	25,3	15,9	12,5	1970
53,5	36,1	34,2	15,9	29,3	27,5	17,3	15,2	1971
49,7	37,8	34,4	16,8	28,2	28,1	16,9	14,9	1972
49,7	38,2	36,3	18,1	27,9	28,3	16,9	15,5	[1])1972
48,2	38,2	36,9	19,1	29,3	28,4	18,0	15,8	1973

9. Berufstätige nach der Stellung im Betrieb,

Stand

Lfd. Nr.	Wirtschaftsbereich	Berufs					
			Nach Be				
		DDR insgesamt	Hauptstadt Berlin	Cottbus	Dresden	Erfurt	Frankfurt
	Berufstätige						
1	Industrie	3 004,5	154,0	165,2	393,4	237,1	75,3
2	Produzierendes Handwerk (ohne Bauhandwerk)	288,4	18,1	11,8	40,5	22,9	7,3
3	Bauwirtschaft	544,3	41,9	30,8	51,1	37,9	27,0
4	Land- und Forstwirtschaft	918,1	5,1	51,3	76,2	75,1	49,6
5	Verkehr, Post- und Fernmeldewesen	594,9	69,8	31,1	59,9	35,5	21,9
6	Handel	837,7	76,6	38,7	90,1	57,7	30,3
7	Sonstige produzierende Zweige	214,4	34,9	9,8	26,1	11,3	6,5
8	Nichtproduzierende Bereiche	1 441,9	166,3	65,2	149,7	98,7	54,1
9	**Zusammen**	**7 844,2**	**566,9**	**403,9**	**887,0**	**576,3**	**271,8**
	Arbeiter und Angestellte						
1	Industrie	3 004,0	153,8	165,2	393,3	237,1	75,3
2	Produzierendes Handwerk (ohne Bauhandwerk)	129,7	9,6	5,3	20,0	9,6	3,3
3	Bauwirtschaft	471,6	36,9	28,9	43,7	33,3	25,0
4	Land- und Forstwirtschaft	234,8	2,5	12,0	18,2	15,7	17,6
5	Verkehr, Post- und Fernmeldewesen	584,9	69,1	30,6	58,5	34,8	21,4
6	Handel	787,8	73,0	36,3	83,1	53,7	29,4
7	Sonstige produzierende Zweige	211,2	34,6	9,7	25,8	11,0	6,5
8	Nichtproduzierende Bereiche	1 382,7	159,3	62,5	143,2	94,6	52,0
9	**Zusammen**	**6 806,8**	**539,0**	**350,5**	**785,9**	**489,9**	**230,3**
	Mitglieder von Produktionsgenossenschaften						
2	Produzierendes Handwerk (ohne Bauhandwerk)	54,5	3,4	1,8	5,1	5,2	1,4
3	Bauwirtschaft	56,7	3,9	1,2	5,3	3,3	1,5
4	Land- und Forstwirtschaft	675,1	2,5	38,9	55,8	59,1	31,6
7	Sonstige produzierende Zweige	0,7	0	0	0	0,1	—
8	Nichtproduzierende Bereiche	28,6	2,6	1,6	2,7	2,0	1,7
9	**Zusammen**	**815,6**	**12,4**	**43,5**	**68,9**	**69,7**	**36,1**
	Selbständig Erwerbstätige und						
1	Industrie	0,5	0,1	0	0	0	0
2	Produzierendes Handwerk (ohne Bauhandwerk)	104,2	5,1	4,8	15,4	8,0	2,6
3	Bauwirtschaft	16,0	1,1	0,8	2,1	1,3	0,5
4	Land- und Forstwirtschaft	8,2	0,1	0,4	2,2	0,4	0,3
5	Verkehr, Post- und Fernmeldewesen	10,0	0,7	0,5	1,4	0,7	0,5
6	Handel	49,9	3,6	2,4	7,0	4,0	0,8
7	Sonstige produzierende Zweige	2,5	0,2	0,1	0,3	0,2	0
8	Nichtproduzierende Bereiche	30,6	4,4	1,0	3,8	2,1	0,5
9	**Zusammen**	**221,8**	**15,6**	**10,0**	**32,3**	**16,7**	**5,5**
	Lehr						
1	Industrie	218,0	8,6	14,0	23,9	17,7	7,6
2	Produzierendes Handwerk (ohne Bauhandwerk)	15,1	0,5	0,9	2,0	1,1	0,3
3	Bauwirtschaft	63,7	3,5	3,1	5,7	4,3	3,8
4	Land- und Forstwirtschaft	24,9	0,2	1,1	1,8	1,3	1,7
5	Verkehr, Post- und Fernmeldewesen	36,4	4,6	1,1	2,6	3,0	1,7
6	Handel	41,1	2,9	2,0	4,2	3,0	1,9
7	Sonstige produzierende Zweige	11,0	1,0	0,7	1,0	1,1	0,4
8	Nichtproduzierende Bereiche	52,7	3,8	2,1	5,1	4,2	2,3
9	**Zusammen**	**462,9**	**25,3**	**24,9**	**46,2**	**35,8**	**19,8**

nach Bezirken und Wirtschaftsbereichen 1973

30. September

tätige										
zirken										Lfd. Nr.
Gera	Halle	Karl-Marx-Stadt	Leipzig	Magdeburg	Neubrandenburg	Potsdam	Rostock	Schwerin	Suhl	
1 000										
(ohne Lehrlinge)										
156,5	394,8	496,7	273,1	191,0	43,9	141,7	92,1	52,6	137,0	1
12,3	24,1	51,0	28,7	20,2	5,3	18,4	9,3	8,0	10,5	2
22,9	54,1	53,7	44,7	45,5	25,5	37,3	34,1	21,2	16,4	3
37,0	93,1	58,2	61,3	103,8	77,8	86,2	62,2	59,7	21,5	4
19,5	61,3	57,5	49,3	53,3	18,5	36,6	42,7	23,0	15,0	5
35,4	87,7	94,2	79,3	62,9	30,3	51,2	46,9	30,0	26,4	6
6,8	20,3	22,8	28,7	12,3	4,8	8,2	12,8	5,3	3,8	7
61,1	146,7	139,9	122,5	105,9	52,7	99,6	86,2	51,5	41,7	8
351,7	**882,2**	**973,9**	**687,6**	**595,0**	**258,8**	**479,0**	**386,3**	**251,3**	**272,5**	9
(ohne Lehrlinge)										
156,5	394,8	496,5	273,0	190,9	43,9	141,7	92,0	52,6	137,0	1
5,5	9,8	24,6	11,8	8,2	2,3	8,1	3,7	3,1	4,8	2
20,3	45,7	43,2	38,4	37,7	24,4	31,4	29,5	18,0	15,0	3
7,0	24,4	9,9	14,9	27,0	23,6	24,6	17,2	14,5	5,7	4
19,1	60,7	56,1	48,4	52,7	18,2	35,8	42,3	22,7	14,5	5
32,4	83,3	86,3	74,5	59,8	29,3	48,3	45,6	28,8	24,0	6
6,7	19,9	22,3	28,3	11,9	54,8	8,1	12,7	5,2	3,7	7
58,7	140,9	133,1	116,5	102,2	51,3	96,1	82,0	50,0	40,3	8
306,4	**779,7**	**871,8**	**605,8**	**490,5**	**197,9**	**394,0**	**325,1**	**194,9**	**245.0**	9
und Rechtsanwaltskollegien										
1,6	4,9	8,2	7,5	4,6	0,8	4,1	2,6	2,2	1,2	2
1,7	7,7	7,7	4,5	7,0	0,7	4,7	4,1	2,8	0,8	3
29,6	68,1	47,6	45,4	76,2	54,0	60,6	44,8	45,1	15,7	4
0,1	0,1	—	0,2	0	0	0	0	—	0	7
1,3	3,4	2,6	3,1	1,9	1,0	1,4	1,4	0,9	0,9	8
34,3	**84,2**	**66,3**	**60,8**	**89,7**	**56,5**	**70,8**	**53,0**	**51,0**	**18,6**	9
mithelfende Familienangehörige										
0	0	0,1	0	0	0	0	0	0	0	1
5,1	9,4	18,2	9,4	7,4	2,3	6,1	3,1	2,8	4,5	2
0,9	0,8	2,8	1,8	0,8	0,4	1,2	0,4	0,4	0,7	3
0,3	0,6	0,7	0,9	0,6	0,2	0,9	0,2	0,2	0,2	4
0,4	0,6	1,4	0,9	0,6	0,3	0,8	0,5	0,3	0,4	5
3,0	4,3	7,9	4,8	3,1	1,0	3,0	1,3	1,1	2,4	6
0,1	0,3	0,4	0,2	0,4	0	0,2	0	0	0,1	7
1,2	2,4	4,2	3,0	1,8	0,5	2,1	3,0	0,6	0,5	8
11,0	**18,3**	**35,7**	**20,9**	**14,8**	**4,6**	**14,2**	**8,4**	**5,5**	**8,9**	9
linge										
13,8	29,2	25,4	19,6	15,2	5,8	12,3	9,7	6,9	8,3	1
0,4	1,2	2,3	0,9	1,6	0,6	1,2	1,0	0,8	0,4	2
2,9	6,1	5,9	4,7	5,0	3,6	4,8	4,6	3,4	2,3	3
0,9	2,1	1,5	1,4	2,9	2,7	2,6	2,5	1,8	0,5	4
1,2	3,8	3,0	3,2	2,8	1,4	2,0	3,5	1,4	1,0	5
1,5	4,0	4,1	3,2	3,7	2,2	2,5	2,9	1,6	1,4	6
0,7	1,0	0,7	1,2	0,9	0,6	0,5	0,7	0,3	0,3	7
2,3	6,1	5,2	4,1	4,8	2,2	3,4	3,5	1,9	1,7	8
23,6	**53,4**	**48,2**	**38,2**	**36,9**	**19,1**	**29,3**	**28,4**	**18,0**	**15,8**	9

10. Weibliche Berufstätige nach der Stellung im Betrieb,

Stand

Lfd. Nr.	Wirtschaftsbereich	Weibliche					
		DDR insgesamt	Nach Be				
			Hauptstadt Berlin	Cottbus	Dresden	Erfurt	Frankfurt
		Weibliche Berufstätige					
1	Industrie	1 302,8	62,7	67,3	180,0	107,0	30,2
2	Produzierendes Handwerk (ohne Bauhandwerk)	109,9	7,0	4,5	16,3	8,3	2,5
3	Bauwirtschaft	76,3	6,2	5,0	7,2	4,6	4,7
4	Land- und Forstwirtschaft	401,2	2,3	25,8	36,7	34,0	20,5
5	Verkehr, Post- und Fernmeldewesen	219,1	26,0	11,8	23,2	12,2	8,3
6	Handel	592,5	49,9	28,7	65,1	38,9	21,7
7	Sonstige produzierende Zweige	117,9	17,8	5,4	13,8	6,4	3,8
8	Nichtproduzierende Bereiche	1 034,2	105,7	49,6	106,7	70,6	41,5
9	**Zusammen**	**3 853,9**	**277,5**	**198,2**	**448,9**	**281,9**	**133,3**
		Arbeiter und Angestellte					
1	Industrie	1 302,6	62,6	67,3	179,9	107,0	30,2
2	Produzierendes Handwerk (ohne Bauhandwerk)	58,2	4,0	2,4	9,1	4,4	1,3
3	Bauwirtschaft	69,1	5,6	4,7	6,4	4,1	4,5
4	Land- und Forstwirtschaft	102,8	1,1	5,4	8,0	6,5	7,7
5	Verkehr, Post- und Fernmeldewesen	216,9	25,9	11,7	22,9	12,1	8,2
6	Handel	564,3	48,0	27,3	61,2	36,7	21,2
7	Sonstige produzierende Zweige	115,9	17,6	5,4	13,6	6,2	3,8
8	Nichtproduzierende Bereiche	998,0	102,1	47,9	102,6	68,2	30,9
9	**Zusammen**	**3 427,9**	**266,7**	**172,1**	**404,6**	**245,1**	**116,9**
		Mitglieder von Produktionsgenossenschaften					
2	Produzierendes Handwerk (ohne Bauhandwerk)	17,2	1,1	0,6	1,9	1,3	0,4
3	Bauwirtschaft	4,6	0,3	0,1	0,5	0,2	0,1
4	Land- und Forstwirtschaft	294,6	1,1	20,2	26,8	27,3	12,7
7	Sonstige produzierende Zweige	0,6	0	0	0	0,1	–
8	Nichtproduzierende Bereiche	22,4	1,7	1,3	2,2	1,5	1,3
9	**Zusammen**	**339,4**	**4,2**	**22,3**	**31,4**	**30,4**	**14,5**
		Selbständig Erwerbstätige und					
1	Industrie	0,2	0,1	0	0	0	0
2	Produzierendes Handwerk (ohne Bauhandwerk)	34,5	1,9	1,5	5,4	2,7	0,8
3	Bauwirtschaft	2,6	0,3	0,1	0,4	0,2	0,1
4	Land- und Forstwirtschaft	3,7	0,1	0,2	0,9	0,2	0,2
5	Verkehr, Post- und Fernmeldewesen	2,3	0,2	0,1	0,3	0,1	0,1
6	Handel	28,1	1,9	1,4	3,9	2,2	0,5
7	Sonstige produzierende Zweige	1,5	0,2	0	0,2	0,1	0
8	Nichtproduzierende Bereiche	13,8	1,9	0,6	1,9	0,9	0,3
9	**Zusammen**	**86,7**	**6,5**	**3,8**	**13,0**	**6,4**	**1,9**
		Weibliche					
1	Industrie	87,2	2,9	5,6	10,1	7,4	2,7
2	Produzierendes Handwerk (ohne Bauhandwerk)	3,0	0,1	0,2	0,4	0,2	0,1
3	Bauwirtschaft	6,4	0,5	0,4	0,4	0,3	0,5
4	Land- und Forstwirtschaft	10,7	0,1	0,5	0,8	0,5	0,8
5	Verkehr, Post- und Fernmeldewesen	11,2	1,8	0,3	0,9	1,0	0,7
6	Handel	34,3	2,3	1,8	3,6	2,5	1,7
7	Sonstige produzierende Zweige	8,1	0,8	0,6	0,8	0,6	0,3
8	Nichtproduzierende Bereiche	47,4	3,3	1,9	4,6	3,9	1,7
9	**Zusammen**	**208,2**	**11,9**	**11,3**	**21,6**	**16,4**	**8,4**

nach Bezirken und Wirtschaftsbereichen 1973

30. September

Berufstätige										
zirken										Lfd. Nr.
Gera	Halle	Karl-Marx-Stadt	Leipzig	Magdeburg	Neubrandenburg	Potsdam	Rostock	Schwerin	Suhl	
1 000										
(ohne Lehrlinge)										
72,7	153,5	250,9	117,2	73,1	16,8	58,1	28,5	22,5	62,6	1
4,6	9,3	20,6	11,4	7,7	1,6	6,4	3,4	2,6	3,7	2
2,8	7,2	6,2	6,7	6,5	3,6	5,3	5,3	2,9	1,9	3
17,9	42,4	25,3	29,4	44,4	28,8	37,4	22,6	23,2	10,3	4
7,0	23,5	19,5	19,4	19,4	6,9	14,0	14,2	8,6	5,0	5
25,3	64,4	65,8	56,8	45,6	21,7	35,4	34,1	20,7	18,4	6
4,1	11,7	12,2	14,2	7,6	3,2	5,0	7,3	3,3	2,1	7
43,6	111,2	97,1	88,1	78,9	39,4	72,6	61,9	37,9	29,5	8
178,1	**423,3**	**497,8**	**343,3**	**283,3**	**122,1**	**234,3**	**177,0**	**121,6**	**133,4**	9
(ohne Lehrlinge)										
72,7	153,5	250,8	117,1	73,1	16,8	58,1	28,5	22,5	62,6	1
2,4	4,7	11,9	5,6	3,6	0,8	3,1	1,5	1,2	2,2	2
2,5	6,4	5,3	6,0	5,8	3,6	4,7	4,9	2,6	1,8	3
3,0	11,6	4,4	8,1	11,8	9,0	10,3	7,2	5,8	2,0	4
6,9	23,4	10,2	10,2	19,3	6,8	13,8	14,0	8,6	4,9	5
23,6	62,0	61,4	54,0	43,8	21,2	33,7	33,4	20,1	16,9	6
4,0	11,4	12,0	13,9	7,3	3,1	4,9	7,2	3,3	2,0	7
42,1	106,9	93,0	84,2	76,4	38,3	70,6	60,4	36,8	28,5	8
157,2	**379,9**	**458,1**	**308,2**	**241,2**	**99,7**	**199,4**	**156,9**	**100,8**	**120,9**	9
und Rechtsanwaltskollegien										
0,7	1,4	2,6	2,5	1,6	0,2	1,3	0,9	0,5	0,3	2
0,1	0,7	0,5	0,4	0,6	0	0,4	0,4	0,2	0,1	3
14,7	30,6	20,6	20,9	32,3	19,7	26,6	15,4	17,4	8,2	4
0,1	0,1	—	0,2	0	0	0	0	—	0	7
1,0	2,8	2,0	2,4	1,6	0,9	1,0	1,0	0,7	0,7	8
16,5	**35,6**	**25,7**	**26,5**	**36,2**	**20,8**	**29,3**	**17,7**	**18,8**	**9,2**	9
mithelfende Familienangehörige										
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1
1,6	3,1	6,2	3,2	2,5	0,6	2,0	0,9	0,9	1,2	2
0,1	0,1	0,4	0,3	0,1	0	0,2	0,1	0	0,1	3
0,2	0,3	0,3	0,4	0,3	0,1	0,4	0,1	0,1	0,1	4
0,1	0,1	0,3	0,2	0,2	0,1	0,3	0,2	0	0,1	5
1,7	2,4	4,4	2,8	1,8	0,5	1,7	0,7	0,6	1,5	6
0	0,2	0,2	0,1	0,3	0	0,1	0	0	0	7
0,5	1,6	2,1	1,4	0,8	0,2	0,9	0,4	0,5	0,3	8
4,3	**7,9**	**14,0**	**8,6**	**5,9**	**1,5**	**5,6**	**2,4**	**2,0**	**3,2**	9
Lehrlinge										
6,3	11,5	12,1	7,6	5,5	1,8	4,5	3,2	2,7	3,4	1
0,1	0,3	0,4	0,2	0,3	0,1	0,2	0,2	0,1	0,1	2
0,2	0,4	0,4	0,5	0,5	0,5	0,6	0,6	0,3	0,2	3
0,4	0,9	0,5	0,5	1,1	1,3	1,0	1,2	0,9	0,2	4
0,4	1,1	0,9	1,2	0,6	0,3	0,5	0,7	0,5	0,2	5
1,2	3,4	3,4	2,7	3,0	1,8	2,2	2,5	1,3	1,1	6
0,5	0,8	0,5	0,9	0,6	0,4	0,4	0,5	0,2	0,2	7
2,0	5,6	4,7	3,6	4,3	2,0	3,1	3,3	1,8	1,5	8
11,0	**24,1**	**23,0**	**17,3**	**15,9**	**8,2**	**12,4**	**12,1**	**7,8**	**6,9**	9

11. Berufstätige mit Hochschul- bzw. Fachschulabschluß in der sozialistischen Wirtschaft nach Wirtschaftsbereichen[1])

Stand Ende September bzw. Dezember

Jahr	Berufstätige mit Hochschul- bzw. Fachschulabschluß								
	Insgesamt	Nach Wirtschaftsbereichen							
		Industrie	Bauindustrie	Land- und Forstwirtschaft	Verkehr, Post- und Fernmeldewesen	Handel	Sonstige produzierende Zweige	Nichtproduzierende Bereiche
				Hochschulabschluß				
1961	129 949	13 772	900	5 595	1 457	1 434	10 320	96 471
1962	143 013	16 156	1 284	6 926	1 713	1 657	11 529	103 748
1963	153 629	18 855	1 632	6 754	1 950	2 013	12 056	110 369
1964	168 396	21 059	1 823	7 325	2 497	2 384	12 652	120 656
1965	186 139	24 152	2 258	8 004	2 995	2 959	15 215	130 556
1966	202 910	26 611	2 558	8 804	3 380	3 530	16 100	141 927
1967	216 728	30 586	2 949	9 441	3 606	3 882	17 579	148 685
1968	230 273	34 153	4 300	10 092	3 984	4 464	18 141	155 139
1969	247 339	37 324	4 857	10 852	4 376	4 889	185 041	
1970	260 027	42 397	5 817	11 267	4 868	5 340	190 338	
1971	277 176	46 237	5 903	12 166	5 250	5 415	202 205	
1972	306 862	53 858	6 778	13 422	6 493	6 457	219 854	
1973▽	333 812	63 796	6 333	14 335	7 887	7 305	234 156	
				darunter weiblich				
1961	30 708	1 014	38	635	110	402	1 185	27 324
1965	46 830	2 198	123	683	247	681	1 972	40 926
1966	52 141	2 472	151	760	290	777	2 204	45 487
1967	55 935	2 867	191	828	295	854	2 202	48 638
1968	59 756	3 169	306	934	336	937	2 398	51 676
1969	65 957	3 574	318	981	402	1 085	59 597	
1970	69 781	4 289	455	1 070	456	1 212	62 299	
1971	76 774	5 008	582	1 224	582	1 268	68 110	
1972	86 938	6 487	737	1 551	725	1 679	75 759	
1973▽	97 748	8 686	747	1 839	951	2 132	83 393	
				Berufstätige mit Hochschulabschluß je 1 000 Berufstätige				
1961	21,8	6,0	3,3	4,9	2,8	2,0	103,0	
1965	30,9	10,4	8,4	7,4	5,8	4,3	129,7	
1970	42,2	17,5	18,2	12,3	9,2	7,7	150,4	
1971	45,9	19,5	18,1	13,2	10,6	8,2	159,0	
1972	48,6	21,9	19,3	15,1	11,9	9,5	159,6	
1973▽	51,9	25,0	17,6	16,5	14,4	10,4	166,7	
				Fachschulabschluß				
1961	232 593	63 409	7 274	18 376	7 254	2 645	22 684	110 951
1962	259 824	72 210	8 301	21 498	8 479	3 471	24 417	121 448
1963	283 181	81 531	9 439	22 036	9 488	4 576	24 662	130 549
1964	306 767	90 007	9 970	24 422	10 815	6 364	24 915	140 274
1965	329 761	98 660	11 625	26 001	12 782	7 644	25 634	147 415
1966	354 210	109 726	12 628	28 047	14 425	9 388	29 101	150 895
1967	382 786	125 518	14 649	29 522	16 139	10 753	29 521	156 684
1968	402 832	134 685	19 525	30 467	17 807	12 585	26 621	161 142
1969	418 153	141 682	21 187	32 357	19 239	14 682	189 006	
1970	444 631	150 855	24 069	33 758	21 483	16 971	197 495	
1971	471 984	162 366	24 514	35 959	23 207	16 658	209 280	
1972	507 904	170 350	26 458	38 277	24 710	19 522	228 587	
1973▽	540 574	185 030	26 130	40 507	27 214	22 088	239 605	
				darunter weiblich				
1961	74 036	3 621	203	2 177	413	660	2 112	64 850
1965	113 663	8 148	498	3 059	986	2 140	3 296	95 536
1966	120 483	9 719	653	3 369	1 186	2 816	4 110	98 630
1967	129 598	11 776	810	3 583	1 475	3 226	3 904	104 824
1968	139 424	13 581	1 439	4 063	1 648	3 700	4 082	110 911
1969	146 682	15 861	1 767	4 774	2 069	4 584	117 627	
1970	163 925	18 907	2 322	5 575	2 462	5 283	129 376	
1971	178 424	23 692	3 031	6 508	2 932	6 041	136 220	
1972	200 883	27 842	3 794	8 067	3 710	7 746	149 724	
1973▽	221 623	34 073	3 919	9 222	4 634	9 696	160 079	
				Berufstätige mit Fachschulabschluß je 1 000 Berufstätige				
1961	39,0	27,7	26,9	16,2	13,8	3,7	128,9	
1965	54,8	42,3	43,3	24,0	24,7	11,1	154,0	
1970	72,2	62,4	75,4	36,1	40,6	24,4	156,0	
1971	78,1	68,4	75,3	39,1	46,7	25,3	164,6	
1972	80,4	69,2	75,4	42,9	45,3	28,6	165,0	
1973▽	84,0	72,6	72,4	46,6	49,6	31,6	170,6	

[1]) Ohne PGH und Rechtsanwaltskollegien. Für Konsumgenossenschaften und VdgB nur Handels- und Produktionsbetriebe.